

Equinix setzt weltweiten Ausbau auch 2020 fort

Frankfurt am Main – 22. Dezember 2020 – [Equinix, Inc.](#) (Nasdaq: EQIX), das globale Unternehmen für digitale Infrastruktur, hat im Jahr 2020 insgesamt 34 neue Erweiterungen bekanntgegeben, um die Anforderungen der Kunden im Bereich der digitalen Transformation weiter zu unterstützen. Plattform Equinix® erstreckt sich damit nun auf mehr als 220 Rechenzentren in 63 Märkten und 26 Ländern, die die digitale Infrastruktur und Services für mehr als 10.000 der weltweit führenden Unternehmen bereitstellen.

In der EMEA-Region gab Equinix eine seiner größten Erweiterungen von [Equinix Fabric™](#) in sieben neuen Märkten bekannt, darunter Barcelona, Brüssel, Genf, Hamburg, Istanbul, Lissabon und Sofia. Mit dieser Erweiterung des branchenführenden Interconnection-Angebots von Equinix können sich Unternehmen und Service-Provider nahtlos mit einem umfangreichen Ökosystem aus Clouds, Netzwerken, Partnern und Kunden verbinden, die wesentlich für ihr digitales Geschäft sind. Auch die Rechenzentrumspräsenz von Equinix im EMEA-Markt wurde vergrößert, mit der Entwicklung eines neuen Standorts in Mailand – ML5 –, der im ersten Quartal 2021 eröffnet werden soll. Das IBX-Rechenzentrum wird modernste Colocation sowie eine Reihe von führenden Interconnection-Services anbieten, darunter Equinix Fabric™ und Equinix Internet Exchange™.

Diesen Monat kündigte Equinix zudem die weitere Expansion von Plattform Equinix in der APAC-Region mit seinem fünften International Business Exchange™ (IBX®) in Singapur an, der künftig als SG5 bezeichnet wird. Ende November gab das Unternehmen eine Erstinvestition von 55 Millionen US-Dollar für den Bau seines dritten IBX in Osaka, Japan, bekannt. Im August kündigte Equinix seine Expansion nach Indien durch die geplante [Übernahme des indischen Geschäfts von GPX Global Systems, Inc.](#) an. Nach Abschluss der Akquisition im ersten Quartal 2021 wird Equinix zwei hochvernetzte Rechenzentren in Mumbai betreiben, die den Ausgangspunkt für eine weitere Expansion über das ganze Land hinweg darstellen.

Zu den Expansionen in Nord- und Südamerika zählen der weitere Ausbau im Großraum Washington, D.C., wo Equinix Anfang November mit DC21 die Eröffnung seines 16. IBX in diesem Markt bekannt gab. Mit dem neuen DC21-Rechenzentrum und der Eröffnung von DC15 Anfang des Jahres hat Equinix 2020 somit mehr als 200 Millionen US-Dollar in Washington, D.C. und damit in die Region investiert, die weiterhin als eine der am stärksten vernetzten gilt und die die globale digitale Wirtschaft vorantreibt. In den USA verfügt Equinix über mehr als 80 IBX in den wichtigsten Märkten, darunter Silicon Valley, Dallas, Chicago, New York, Miami und Washington, D.C. Diese Präsenz in Nordamerika wurde am 1. Oktober mit der [Übernahme von 13 Bell-Rechenzentren im Wert von 780 Millionen US-Dollar](#) weiter gestärkt. Die Transaktion umfasste mehr als 600 Kunden – davon mehr als 500 Equinix-Neukunden – und über 111.000 Quadratmeter Brutto-Rechenzentrumsfläche und festigt Equinix' Position als führender Anbieter digitaler Infrastruktur in Kanada.



Über Equinix

Equinix (Nasdaq: EQIX) ist das globale Unternehmen für digitale Infrastruktur. Die zuverlässige Plattform von Equinix erlaubt es digitalen Unternehmen, ihre Infrastrukturen zusammenzuführen und miteinander zu vernetzen und schafft so das Fundament für ihren Erfolg. Equinix ermöglicht seinen Kunden den Zugang zu relevanten Märkten, Partnern und Geschäftsmöglichkeiten und stärkt so ihre Wettbewerbsfähigkeit. Mit Equinix können sie flexibel skalieren, die Markteinführung digitaler Services beschleunigen, erstklassige Kundenerfahrungen bereitstellen und ihr geschäftliches Potenzial vervielfachen.

###

Pressekontakt

Heinrich Nachtsheim (APCO Worldwide)

+49 172 389 6925

hnachtsheim@apcoworldwide.com